

Wahlvorschlag für die Wahl des Gesamtpersonalrats in gemeinsamer Wahl (§ 9 WO-PersVG) bei der Technischen Hochschule Wildau

Kennwort: _____

Beim Wahlvorstand eingegangen am _____.____.____ **um** ____:____ **Uhr**

Für die Wahl des Personalrates werden folgende Bewerberinnen und Bewerber vorgeschlagen¹⁾:

1	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
2	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
3	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
4	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
5	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
6	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
7	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
8	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
9	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
10	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
11	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
12	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
13	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle
14²⁾	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	Gruppe	Beschäftigungsstelle

1) Die Bewerberinnen und Bewerber sind jeweils nach Gruppen zusammenzufassen.

2) Ggf. um weitere Bewerberinnen und Bewerber erweitern.

Die schriftlichen Zustimmungen der Bewerberinnen und Bewerber zur Aufnahme in den Wahlvorschlag sind beigelegt.

Der Wahlvorschlag wird eingereicht von

☐ folgenden wahlberechtigten Beschäftigten³⁾

1 Listenvertretung	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
2	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
3	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
4	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
5	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
6	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
7	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
8	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
9	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
10	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
11	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
12	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
13	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift

3) Der Wahlvorschlag muss von mindestens einem Zwanzigstel der wahlberechtigten Beschäftigten, mindestens von drei wahlberechtigten Beschäftigten unterzeichnet sein.

In jedem Fall genügen die Unterschriften von 50 Wahlberechtigten (§ 9 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2, Satz 2 WO-PersVG).

4) Ggf. um weitere wahlberechtigte Beschäftigte erweitern.

14	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
15	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
16	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
17	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
18	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
19	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
20	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
21	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
22	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
23	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift
24⁴⁾	Name, Vorname	Geburtsdatum	Amts- oder Funktionsbezeichnung	eigenhändige Unterschrift

3) Der Wahlvorschlag muss von mindestens einem Zwanzigstel der wahlberechtigten Beschäftigten, mindestens von drei wahlberechtigten Beschäftigten unterzeichnet sein.

In jedem Fall genügen die Unterschriften von 50 Wahlberechtigten (§ 9 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2, Satz 2 WO-PersVG).

4) Ggf. um weitere wahlberechtigte Beschäftigte erweitern.